

Ziele

Ziele sind ergebnis- und resultatorientierte Beschreibungen eines Endzustandes.

Ziele sind immer positiv formuliert: Nicht was wir vermeiden wollen, sondern was soll erreicht sein.

Ziele sind in der Perfektform formuliert: Nicht was wollen wir erreichen, sondern was haben wir zum Zeitpunkt X erreicht.

Eine gute Zielformulierung ist **SMART**, das heisst:

- S** **Spezifisch:** eindeutig formuliert, klare Verantwortung, einfach nachvollziehbar.
- M** **Messbar:** Quantifiziert, mit eindeutigen Qualitätskriterien und überprüfbar. Lassen sich die Ziele nicht mit Zahlen messen, müssen eindeutige Zielbilder, also Endzustände beschrieben werden. Woran können wir am Ende der nächsten Periode feststellen und beurteilen ob wir dem Ziel näher gekommen sind oder nicht?
Wie genau kann ich das mit mindestens zwei meiner fünf Sinne überprüfen und dann sagen: Ja, das ist es, so habe ich es gewollt.
- A** **Anspruchsvoll:** Erstrebenswert, motivierend, mit eigenem Handeln erreichbar, hohe Qualität, attraktiv. Also nicht in Reichweite, sondern in Sichtweite, wobei einige der Ziele nur mit dem Fernglas erkennbar sind.
- R** **Resultatorientiert:** den Endzustand, das Ergebnis in der Gegenwartsform beschreibend.
- T** **Terminiert:** mit eindeutigen Terminen bezüglich Zielerreichung definiert.

Lesen Sie Ihr schriftlich formuliertes Ziel, müssen bei Ihnen Gefühle da sein wie: Ganz schön anspruchsvoll und das erreiche ich!

Siehe auch: Fredmund Malik, Führen Leisten Leben, Seite 182

Dieses Blatt ergänzt unsere Diskussion im Training oder im Coaching.